

# Bekanntmachungen der Departemente und Ämter

---

## Vernehmlassungsverfahren

---

### Eidgenössisches Departement des Innern

#### Bundesgesetz über die Meteorologie und Klimatologie

Das neue Gesetz schafft eine ausdrückliche gesetzliche Grundlage zur Erbringung erweiterter Dienstleistungen auf kommerzieller Basis und damit auch eine Rechtsgrundlage für die entsprechende internationale Zusammenarbeit. Im weitem eröffnet das neue Gesetz die Möglichkeit, bestimmte geeignete Aufgaben im Bereich der Meteorologie und Klimatologie an Private zu übertragen und schafft klare Verhältnisse für den Einsatz privatrechtlicher Verträge.

Vernehmlassungsfrist: 31. Dezember 1997

Die Vernehmlassungsunterlagen können bezogen werden bei:  
Schweizerische Meteorologische Anstalt, Krähbühlstr. 58, 8044 Zürich,  
Tel. 01 256 91 11, Fax 01 256 92 78

7. Oktober 1997

Bundeskanzlei

# Zusicherung von Bundesbeiträgen an forstliche Projekte

## Verfügung der Eidgenössischen Forstdirektion

- Gemeinde Diverse LU, Verbesserung der Bewirtschaftungsbedingungen Seilkranförderung Kt. Luzern, Projekt-Nr. 421.2-LU-0000/0001

### Rechtsmittel

Gegen diese Verfügung kann innert 30 Tagen seit Veröffentlichung im Bundesblatt beim Eidgenössischen Departement des Innern, 3003 Bern, Beschwerde erhoben werden (Art. 46 Abs. 1 und 3 WaG; Art. 14 FWG). Die Eingabe ist im Doppel einzureichen und hat die Begehren, deren Begründung mit Angabe der Beweismittel und die Unterschrift des Beschwerdeführers oder seines Vertreters zu enthalten.

Wer zur Beschwerde berechtigt ist, kann innerhalb der Beschwerdefrist bei der Eidgenössischen Forstdirektion, Worbentalstrasse 32, 3003 Bern, nach telefonischer Voranmeldung (Tel. 031 / 324 78 53 / 324 77 78) Einsicht in die Verfügung und die Projektunterlagen nehmen.

7. Oktober 1997

Eidgenössische Forstdirektion

## Notifikationen

(Art. 36 des Bundesgesetzes über das Verwaltungsverfahren; VwVG)

*Joao Ana Maria*, geb. 10. Oktober 1975, angolische Staatsangehörige.

Auf die Beschwerde vom 15. August 1996 hat das Eidgenössische Justiz- und Polizeidepartement am 27. August 1997 entschieden

1. Das Gesuch um unentgeltliche Rechtspflege wird abgewiesen.
2. Die Beschwerde wird als gegenstandslos abgeschrieben.
3. Der Beschwerdeführerin werden Verfahrenskosten (Spruch- und Schreibgebühren) in der Höhe von 250 Franken auferlegt.

7. Oktober 1997

Eidgenössisches Justiz- und Polizeidepartement

*Fetahi Rahim*, geb. 13. Juni 1967, Bundesrepublik Jugoslawien.

Auf die Beschwerde vom 10. Juni 1997 hat das Eidgenössische Justiz- und Polizeidepartement am 10. September 1997 entschieden:

1. Auf die Beschwerde wird nicht eingetreten.
2. Die Verfahrenskosten im Betrage von 250 Franken (Spruch- und Schreibgebühren) werden dem Beschwerdeführer auferlegt.

7. Oktober 1997

Eidgenössisches Justiz- und Polizeidepartement

*Jana Kocisova*, geb. 4. April 1971, Slowakische Republik, zurzeit unbekanntes Aufenthaltsort.

Auf die Beschwerde vom 23. Oktober 1995 hin hat das Eidgenössische Justiz- und Polizeidepartement am 26. August 1997 entschieden:

1. Die Beschwerde wird abgewiesen.
2. Die Verfahrenskosten im Betrag von insgesamt 450 Franken werden der Beschwerdeführerin auferlegt und mit dem am 7. Dezember 1995 geleisteten Kostenvorschuss gleicher Höhe verrechnet.

7. Oktober 1997

Eidgenössisches Justiz- und Polizeidepartement

## **Tarifgenehmigung in der Privatversicherung**

(Art. 46 Abs. 3 des Versicherungsaufsichtsgesetzes vom 23. Juni 1978, SR 961.01)

Das Bundesamt für Privatversicherungswesen hat die nachstehenden Tarifgenehmigungen, welche laufende Versicherungsverträge berühren, ausgesprochen:

### *Verfügungen vom 19. September 1997*

#### Tarifvorlagen

- der Avenir Assurances, Freiburg
- der «CSS Versicherung AG», Luzern
- der EOS Krankenkasse, Sion
- der «Freiburger Allgemeine Versicherungs-AG», Freiburg
- der Krankenkasse Chemins de fer du Jura, Tavannes
- der Krankenkasse Fonction publique, Bulle
- der Krankenkasse Futura, Sion
- der Krankenkasse Nikolaital, St. Niklaus
- der Krankenkasse SKHB, Sion
- der Krankenkasse UNIVERSA, Sion
- des Krankenkassenvereins St. Moritz, St. Moritz
- der Öffentlichen Krankenkasse Basel, Basel
- der Öffentlichen Krankenkasse Celerina/Schlarigna, St. Moritz
- der Sanacare Versicherungen AG, Winterthur
- der Wincare Versicherungen, Winterthur

in der Krankenversicherung.

### *Verfügungen vom 22. September 1997*

#### Tarifvorlagen

- der Basler Versicherungs-Gesellschaft, Basel
- der ELVIA Schweizerische Versicherungs-Gesellschaft, Zürich
- der Krankenkasse Region Goms, Lax

in der Krankenversicherung.

### *Verfügungen vom 23. September 1997*

#### Tarifvorlagen

- der Krankenkasse AEROSANA, Klotten
- der Krankenkasse Zermatt, Zermatt
- der Krankenkasse Zurzach, Zurzach
- der SANITAS Krankenversicherung, Zürich
- der Sumiswalder Kranken- und Unfallkasse, Sumiswald

in der Krankenversicherung.

*Verfügungen vom 24. September 1997*

Tarifvorlagen

– der Hermes Krankenkasse, Sion

– der Kranken- und Unfallversicherung ASSURA, Pully

in der Krankenversicherung.

*Rechtsmittelbelehrung*

Diese Mitteilung gilt für die Versicherten als Eröffnung der Verfügung. Versicherte, die nach Artikel 48 des Bundesgesetzes über das Verwaltungsverfahren (SR 172.021) zur Beschwerde berechtigt sind, können Tarifgenehmigungen durch Beschwerde an die Eidgenössische Rekurskommission für die Aufsicht über die Privatversicherung, 3003 Bern, anfechten. Die Beschwerdeschrift ist im Doppel innert 30 Tagen seit dieser Veröffentlichung einzureichen und hat die Begehren und deren Begründung zu enthalten. Während dieser Zeit kann die Tarifverfügung auf dem Bundesamt für Privatversicherungswesen, Gutenbergstrasse 50, 3003 Bern, eingesehen werden.

7. Oktober 1997

Bundesamt für Privatversicherungswesen

Verschiebung der Grenzen der Tagesarbeit (Art. 10 ArG)

- Metalyss AG, 3250 Lyss  
Automatendreherei und Presserei, Giesserei (mit  
Schmelzerei)  
30 M, 10 F  
1. September 1997 bis 5. September 1998
- Marti Dytan AG, 6048 Horw  
Produktion  
bis 10 M  
15. September 1997 bis 16. September 2000 (Änderung)
- Perfecta Schmid Produkte AG, 9400 Rorschach  
Produktion  
30 M, 20 F  
15. September 1997 bis 19. September 1998
- Angehrn AG Degersheim, 9113 Degersheim  
Schmiede (Schmiedepresse "Béche" und Abgratpresse),  
Härtereie  
8 M  
3. November 1997 bis 31. Oktober 1998
- Berna AG Olten, 4600 Olten  
Oberflächenbehandlung und Herstellung von Zylindern und  
Maschinenteilen  
bis 2 M  
18. August 1997 bis 22. August 1998

Zweischichtige Tagesarbeit (Art. 23 ArG)

- Gättelin AG, 4437 Waldenburg  
Automatendreherei, Nachtarbeit  
6 M  
10. November 1997 bis 11. November 2000 (Erneuerung /  
Änderung)
- Almatec, AG für Elektroschrank-Technik, 6170 Schüpfheim  
verschiedene Betriebsteile  
30 M  
15. September 1997 bis 6. Mai 2000 (Änderung)
- Gebrüder Pletscher AG, 8460 Marthalen  
verschiedene Betriebsteile  
24 M, 1 F  
15. September 1997 bis auf weiteres (Änderung)
- Ruckstuhl AG, 4900 Langenthal  
Herstellung von Wollteppichen, Sticken im Werk Wynau BE  
6 M, 2 F  
15. September 1997 bis 16. September 2000 (Änderung)

- Ruckstuhl AG, 4900 Langenthal  
Konfektionierung  
2 M, 4 F  
15. September 1997 bis 16. September 2000 (Änderung)  
Ausnahmebewilligung gestützt auf Art. 28 ArG
- G. Kappeler AG, 4800 Zofingen  
Glas- und Kunststoffbearbeitung  
bis 30 M oder F  
17. November 1997 bis 18. November 2000 (Erneuerung)
- Wegmüller AG, 8544 Attikon  
Abteilungen 8/9  
bis 16 M  
15. September 1997 bis 19. September 1998
- Hag-Modelleisenbahnen AG, 9402 Mörschwil  
Werkzeugbau, Lackiererei, Druckerei, Rohbearbeitung  
und Montage  
4 M, 4 F  
10. November 1997 bis auf weiteres (Erneuerung)
- Multi-Board Electronic AG, 9473 Gams  
Produktion und Kontrolle  
60 M oder F  
3. November 1997 bis 4. November 2000 (Änderung /  
Erneuerung)

#### Nachtarbeit oder dreischichtige Arbeit (Art. 17 oder 24 ArG)

- RM Heer Lochbleche AG, 4601 Olten  
Stanzerei  
bis 6 M  
1. September 1997 bis 2. September 2000 (Änderung)
- Giesserei Emmenbrücke AG, 6021 Emmenbrücke  
Strahlerei  
6 M  
14. September 1997 bis 30. Oktober 2000 (Änderung)
- Berna AG Olten, 4600 Olten  
Oberflächenbehandlung und Herstellung von Zylindern und  
Maschinenteilen  
bis 2 M  
18. August 1997 bis 22. August 1998

#### Sonntagsarbeit (Art. 19 ArG)

- Berna AG Olten, 4600 Olten  
Oberflächenbehandlung und Herstellung von Zylindern und  
Maschinenteilen  
bis 2 M  
18. August 1997 bis 22. August 1998

## Ununterbrochener Betrieb (Art. 25 ArG)

- Habasit AG, 4153 Reinach  
verschiedene Betriebsteile  
120 M  
23. März 1997 bis 25. März 2000 (Erneuerung)

(M = Männer, F = Frauen, J = Jugendliche)

## Rechtsmittel

Wer durch die Erteilung einer Arbeitszeitbewilligung in seinen Rechten oder Pflichten berührt ist und wer berechtigt ist, dagegen Beschwerde zu führen, kann innert zehn Tagen seit Publikation des Gesuches beim Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit, Abteilung Arbeitnehmerschutz und Arbeitsrecht, Gurtengasse 3, 3003 Bern, nach telefonischer Voranmeldung (Tel. 031 322 29 45/29 50) Einsicht in die Gesuchsunterlagen nehmen.

---

## Erteilte Arbeitszeitbewilligungen

---

### Verschiebung der Grenzen der Tagesarbeit

Begründung: Erledigung dringender Aufträge, wirtschaftliche Betriebsweise (Art. 10 Abs. 2 ArG)

- Kümmerli + Frey AG, 3052 Zollikofen  
Buchbinderei  
2 M  
8. September 1997 bis 4. Oktober 1997

### Zweischichtige Tagesarbeit

Begründung: Erledigung dringender Aufträge, wirtschaftliche Betriebsweise (Art. 23 Abs. 1 ArG)

- Coop Schweiz, 4133 Pratteln  
Abpackerei  
4 M, 8 F  
15. September 1997 bis 15. November 1997
- Christian Eschler AG, 9055 Bühler  
Strickerei und Wirkerei  
16 M oder F  
25. August 1997 bis auf weiteres (Änderung)
- Spring AG Metallwarenfabrik Eschlikon, 8360 Eschlikon  
Poliererei (Kopierpolieren) und Abteilung Chemie  
8 M, 8 F  
20. Oktober 1997 bis auf weiteres (Änderung /Erneuerung)

- Jensen AG Burgdorf, 3400 Burgdorf  
Schlosserei  
bis 10 M  
10. November 1997 bis 11. November 2000 (Erneuerung)
- Schumacher AG, 3098 Köniz  
Buchbinderei  
bis 80 M oder F  
8. September 1997 bis 4. September 1999 (Erneuerung)
- Internationale Verbandstoff-Fabrik Schaffhausen,  
8754 Netstal  
Zettlerei, Bandweberei, Ausrüsterei und Manufaktur  
20 M oder F  
25. August 1997 bis auf weiteres (Änderung)
- Stoppani AG, 3172 Niederwangen b. Bern  
CNC-Fertigung  
bis 16 M  
3. November 1997 bis 6. November 1999 (Erneuerung)
- Zyliss Haushaltwaren AG, 3250 Lyss  
Aluminium-Giesserei, Kunststoff-Spritzerei und Montage  
18 M, 16 F  
4. August 1997 bis 8. Mai 1999 (Änderung)

(M = Männer, F = Frauen, J = Jugendliche)

#### Rechtsmittel

Gegen diese Verfügung kann nach Massgabe von Artikel 55 ARG und Artikel 44 ff VwVG innert 30 Tagen seit der Publikation bei der Rekurskommission des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartementes, 3202 Frauenkappelen, Verwaltungsbeschwerde erhoben werden. Die Eingabe ist im Doppel einzureichen und hat die Begehren, deren Begründung mit Angabe der Beweismittel und die Unterschrift des Beschwerdeführers oder seines Vertreters zu enthalten.

Wer zur Beschwerde berechtigt ist, kann innerhalb der Beschwerdefrist beim Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit, Abteilung Arbeitnehmerschutz und Arbeitsrecht, Gurten-gasse 3, 3003 Bern, nach telefonischer Voranmeldung (Tel. 031 322 29 45/29 50) Einsicht in die Bewilligungen und deren Begründung nehmen.

7. Oktober 1997

Bundesamt für Industrie,  
Gewerbe und Arbeit

Abteilung Arbeitnehmerschutz  
und Arbeitsrecht

Technische Normen für Maschinen <sup>1)</sup>

Gestützt auf Artikel 4a des Bundesgesetzes vom 19. März 1976 (geändert am 18. Juni 1993) über die Sicherheit von technischen Einrichtungen und Geräten (SR 819.1) werden die im Anhang aufgeführten technischen Normen als technische Normen bezeichnet, die geeignet sind, die grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen für Maschinen im Sinne von Artikel 2 Absatz 1 der Verordnung vom 12. Juni 1995 über die Sicherheit von technischen Einrichtungen und Geräten (SR 819.11) zu konkretisieren. Es handelt sich dabei um europäisch harmonisierte Normen, die im Auftrag der Kommission der Europäischen Gemeinschaften sowie der Europäischen Freihandels-Assoziation (EFTA) vom Europäischen Normungsausschuss (CEN) erlassen worden sind.

Listen der Titel der vom BIGA bezeichneten technischen Normen sowie die Texte dieser Normen können bei der Schweizerischen Normen-Vereinigung (SNV), Abteilung switec, Mühlebachstr. 54, 8008 Zürich, bezogen werden.

7. Oktober 1997

Bundesamt für Industrie,  
Gewerbe und Arbeit  
Der Vizedirektor: Scheidegger

Anhang

Technische Normen für Maschinen		
Nummer	Titel	Fundstelle EG-Amtsblatt
EN 201	Gummi- und Kunststoffmaschinen - Spritzgliessmaschinen - Sicherheitsanforderungen	97/C 169/04
EN 415-4	Sicherheit von Verpackungsmaschinen - Teil 4: Palettierer und Depalettierer	97/C 169/04
EN 746-1	Industrielle Thermoprozessanlagen - Teil 1: Allgemeine Sicherheitsanforderungen an industrielle Thermoprozessanlagen	97/C 169/04
EN 746-2	Industrielle Thermoprozessanlagen - Teil 2: Sicherheitsanforderungen an Feuerungen und Brennstoffführungssysteme	97/C 169/04
EN 746-3	Industrielle Thermoprozessanlagen - Teil 3: Sicherheitsanforderungen für die Erzeugung und Anwendung von Schutz- und Reaktionsgasen	97/C 169/04
EN 836	Gartengeräte - Motorgetriebene Rasenmäher - Sicherheit	97/C 169/04
EN 1299	Mechanische Schwingungen und Stösse - Schwingungsisolierung von Maschinen - Angaben für den Einsatz von Quellenisolierungen	97/C 169/04
EN 12626	Sicherheit von Maschinen - Laserbearbeitungsmaschinen - Sicherheitsanforderungen (ISO 11553:1996, modifiziert)	97/C 169/04

<sup>1)</sup> Siehe auch BBl 1997 III 1439, 1997 IV 141

# Bundesgesetz über die Sicherheit von technischen Einrichtungen und Geräten (STEG)

## Technische Normen für Gasgeräte <sup>1)</sup>

Gestützt auf Artikel 4a des Bundesgesetzes vom 19. März 1976 (geändert am 18. Juni 1993) über die Sicherheit von technischen Einrichtungen und Geräten (SR 819.I) werden die im Anhang aufgeführten technischen Normen als technische Normen bezeichnet, die geeignet sind, die grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen für Gasgeräte im Sinne von Artikel 2 Absatz 2 der Verordnung vom 12. Juni 1995 über die Sicherheit von technischen Einrichtungen und Geräten (SR 819.II) zu konkretisieren. Es handelt sich dabei um europäisch harmonisierte Normen, die im Auftrag der Kommission der Europäischen Gemeinschaften sowie der Europäischen Freihandels-Assoziation (EFTA) vom Europäischen Normungsausschuss (CEN) erlassen worden sind.

Listen der Titel der vom BIGA bezeichneten technischen Normen sowie die Texte dieser Normen können bei der Schweizerischen Normen-Vereinigung (SNV), Abteilung switec, Mühlebachstr. 54, 8008 Zürich, bezogen werden.

7. Oktober 1997

Bundesamt für Industrie,  
Gewerbe und Arbeit  
Der Vizedirektor: Scheidegger

### Anhang

Technische Normen für Gasgeräte		
Nummer	Titel	Fundstelle EG-Amtsblatt
EN 437	Prüfgase - Prüfdrücke - Gerätekategorien	97/C 216/3
EN 437:1993/A1	Prüfgase - Prüfdrücke - Gerätekategorien	97/C 216/3
EN 751-1	Dichtmittel für Gewindeverbindungen in Kontakt mit Gasen der 1., 2. und 3. Familie und Heisswasser - Teil 1: Anaerobe Dichtmittel	97/C 216/3
EN 751-2	Dichtmittel für Gewindeverbindungen in Kontakt mit Gasen der 1., 2. und 3. Familie und Heisswasser - Teil 2: Nichtaushärtende Dichtmittel	97/C 216/3
EN 751-3	Dichtmittel für Gewindeverbindungen in Kontakt mit Gasen der 1., 2. und 3. Familie und Heisswasser - Teil 3: Ungesinterte PTFE-Bänder	97/C 216/3
EN 161	Automatische Absperrventile für Gasbrenner und Gasgeräte	97/C 216/3

<sup>1)</sup> Siehe auch BBl 1995 III 1408, 1996 I 362, 1996 III 121, 1996 V 515

EN 161:1991/A1	Automatische Absperrventile für Gasbrenner und Gasgeräte	97/C 216/3
EN 970	Zerstörungsfreie Prüfung von Schmelzschweißnähten - Sichtprüfung	97/C 216/3
EN 88	Druckregler für Gasgeräte für einen Eingangsdruck bis zu 200 mbar	97/C 216/3
EN 88:1991/A1	Druckregler für Gasgeräte für einen Eingangsdruck bis zu 200 mbar	97/C 216/3
EN 257	Mechanische Temperaturregler für Gasgeräte	97/C 216/3
EN 257:1992/A1	Mechanische Temperaturregler für Gasgeräte	97/C 216/3
EN 125	Flammenüberwachungseinrichtungen für Gasgeräte - Thermoelektrische Zündsicherungen	97/C 216/3
EN 125:1991/A1	Flammenüberwachungseinrichtungen für Gasgeräte - Thermoelektrische Zündsicherungen	97/C 216/3
EN 676	Automatische Brenner mit Gebläse für gasförmige Brennstoffe	97/C 216/3

**Technische Normen für Persönliche Schutzausrüstungen<sup>1)</sup>**

Gestützt auf Artikel 4a des Bundesgesetzes vom 19. März 1976 (geändert am 18. Juni 1993) über die Sicherheit von technischen Einrichtungen und Geräten (SR 819.I) werden die im Anhang aufgeführten technischen Normen als technische Normen bezeichnet, die geeignet sind, die grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen für persönliche Schutzausrüstungen im Sinne von Artikel 2 Absatz 3 der Verordnung vom 12. Juni 1995 über die Sicherheit von technischen Einrichtungen und Geräten (SR 819.II) zu konkretisieren. Es handelt sich dabei um europäisch harmonisierte Normen, die im Auftrag der Kommission der Europäischen Gemeinschaften sowie der Europäischen Freihandels-Assoziation (EFTA) vom Europäischen Normungsausschuss (CEN) erlassen worden sind.

Listen der Titel der vom BIGA bezeichneten technischen Normen sowie die Texte dieser Normen können bei der Schweizerischen Normen-Vereinigung (SNV), Abteilung switec, Mühlebachstr. 54, 8008 Zürich, bezogen werden.

7. Oktober 1997

Bundesamt für Industrie,  
Gewerbe und Arbeit  
Der Vizedirektor: Scheidegger

Anhang

<b>Technische Normen für Persönliche Schutzausrüstungen</b>		
<b>Nummer</b>	<b>Titel</b>	<b>Fundstelle EG-Amtsblatt</b>
EN 132	Atemschutzgeräte - Definitionen	97/C 180/26
EN 133	Atemschutzgeräte - Einleitung	97/C 180/26
EN 134	Atemschutzgeräte - Benennungen von Einzelteilen	97/C 180/26
EN 135	Atemschutzgeräte - Liste gleichbedeutender Begriffe	97/C 180/26
EN 136	Atemschutzgeräte - Vollmasken - Anforderungen, Prüfung, Kennzeichnung	97/C 180/26
EN 136-10	Atemschutzgeräte - Vollmasken für speziellen Einsatz - Anforderungen, Prüfung, Kennzeichnung	97/C 180/26
EN 137	Atemschutzgeräte - Behältergeräte mit Druckluft (Pressluftatmer) - Anforderungen, Prüfung, Kennzeichnung	97/C 180/26

<sup>1)</sup> Ersetzt Veröffentlichungen im: BB1 1995 III 596, 1995 IV 388, 1996 I 1103, 1996 III 122, 1996 V 514, 1997 I 865

EN 138	Atemschutzgeräte - Frischluft-Schlauchgeräte in Verbindung mit Vollmaske, Halbmaske oder Mundstückgarnitur - Anforderungen, Prüfung, Kennzeichnung	97/C 180/26
EN 139	Atemschutzgeräte - Druckluft-Schlauchgeräte in Verbindung mit Vollmaske, Halbmaske oder Mundstückgarnitur - Anforderungen, Prüfung, Kennzeichnung	97/C 180/26
EN 140	Atemschutzgeräte - Halbmasken und Viertelmasken - Anforderungen, Prüfung, Kennzeichnung	97/C 180/26
EN 141	Atemschutzgeräte - Gasfilter und Kombinationsfilter - Anforderungen, Prüfung, Kennzeichnung	97/C 180/26
EN 142	Atemschutzgeräte - Mundstückgarnituren - Anforderungen, Prüfung, Kennzeichnung	97/C 180/26
EN 143	Atemschutzgeräte - Partikelfilter - Anforderungen, Prüfung, Kennzeichnung	97/C 180/26
EN 144-1	Atemschutzgeräte - Gasflaschenventile - Gewindeverbindung am Einschraubstutzen	97/C 180/26
EN 145	Atemschutzgeräte - Regenerationsgeräte mit Drucksauerstoff - Sauerstoffschutzgeräte - Anforderungen, Prüfung, Kennzeichnung	97/C 180/26
EN 145-2	Atemschutzgeräte - Regenerationsgeräte mit Drucksauerstoff für besondere Verwendung - Teil 2: Anforderungen, Prüfung, Kennzeichnung	97/C 180/26
EN 146	Atemschutzgeräte - Atemschutzhelme oder Atemschutzhauben mit Partikelfilter und Gebläse - Anforderungen, Prüfung, Kennzeichnung	97/C 180/26
EN 147	Atemschutzgeräte - Vollmasken, Halbmasken oder Viertelmasken mit Partikelfilter und Gebläse - Anforderungen, Prüfung, Kennzeichnung	97/C 180/26
EN 148-1	Atemschutzgeräte - Gewinde für Atemschlüsse - Rundgewindeanschluss	97/C 180/26
EN 148-2	Atemschutzgeräte - Gewinde für Atemschlüsse - Zentralgewindeanschluss	97/C 180/26
EN 148-3	Atemschutzgeräte - Gewinde für Atemschlüsse - Teil 3: Gewindeanschluss M 45 x 3	97/C 180/26
EN 149	Atemschutzgeräte - Filtrierende Halbmasken zum Schutz gegen Partikeln - Anforderungen, Prüfung, Kennzeichnung	97/C 180/26
EN 165	Persönlicher Augenschutz - Wörterbuch	97/C 180/26
EN 166	Persönlicher Augenschutz - Anforderungen	97/C 180/26
EN 167	Persönlicher Augenschutz - Optische Prüfverfahren	97/C 180/26
EN 168	Persönlicher Augenschutz - Nichtoptische Prüfverfahren	97/C 180/26
EN 169	Persönlicher Augenschutz - Filter für das Schweißen und verwandte Techniken - Transmissionsanforderungen und empfohlene Verwendung	97/C 180/26

EN 170	Persönlicher Augenschutz - Ultraviolettfilter - Transmissionsanforderungen und empfohlene Verwendung	97/C 180/26
EN 171	Persönlicher Augenschutz - Infrarotfilter - Transmissionsanforderungen und empfohlene Verwendung	97/C 180/26
EN 172	Persönlicher Augenschutz - Sonnenschutzfilter für den betrieblichen Gebrauch	97/C 180/26
EN 174	Persönlicher Augenschutz - Skibrillen für alpinen Skilauf	97/C 180/26
EN 207	Persönlicher Augenschutz - Filter und Augenschutz gegen Laserstrahlung (Laserschutzbrillen)	97/C 180/26
EN 208	Persönlicher Augenschutz - Brillen für Justierarbeiten an Lasern und Laseraufbauten (Laser-Justierbrillen)	97/C 180/26
EN 250	Atemgeräte - Autonome Leichttauchgeräte mit Druckluft - Anforderungen, Prüfung, Kennzeichnung	97/C 180/26
EN 269	Atemschutzgeräte - Frischluft-Druckschlauchgeräte mit Motorgebläse in Verbindung mit Haube - Anforderungen, Prüfung, Kennzeichnung	97/C 180/26
EN 270	Atemschutzgeräte - Druckluft-Schlauchgeräte in Verbindung mit Haube - Anforderungen, Prüfung, Kennzeichnung	97/C 180/26
EN 271	Atemschutzgeräte - Druckluft-Schlauchgeräte oder Frischluft-Schlauchgeräte mit Luftförderer mit Haube für Strahlarbeiten - Anforderungen, Prüfung, Kennzeichnung	97/C 180/26
EN 340	Schutzkleidung - Allgemeine Anforderungen	97/C 180/26
EN 341	Persönliche Schutzausrüstungen gegen Absturz - Abseilgeräte	97/C 180/26
EN 344	Anforderungen und Prüfverfahren für Sicherheits-, Schutz- und Berufsschuhe für den gewerblichen Gebrauch	97/C 180/26
EN 344-2	Sicherheits-, Schutz- und Berufsschuhe für den gewerblichen Gebrauch - Teil 2: Zusätzliche Anforderungen und Prüfverfahren	97/C 180/26
EN 345	Spezifikation der Sicherheitsschuhe für den gewerblichen Gebrauch	97/C 180/26
EN 345-2	Sicherheitsschuhe für den gewerblichen Gebrauch - Teil 2: Zusätzliche Spezifikation	97/C 180/26
EN 346	Spezifikation der Schutzschuhe für den gewerblichen Gebrauch	97/C 180/26
EN 346-2	Schutzschuhe für den gewerblichen Gebrauch - Teil 2: Zusätzliche Spezifikation	97/C 180/26
EN 347	Spezifikation der Berufsschuhe für den gewerblichen Gebrauch	97/C 180/26

EN 347-2	Berufsschuhe für den gewerblichen Gebrauch - Teil 2: Zusätzliche Spezifikation	97/C 180/26
EN 348	Schutzkleidung - Prüfverfahren: Verhaltensbestimmung von Materialien bei Einwirkung von kleinen Spritzern geschmolzener Metalle	97/C 180/26
EN 352-1	Gehörschützer - Sicherheitstechnische Anforderungen und Prüfungen - Teil 1: Kapselgehörschützer	97/C 180/26
EN 352-2	Gehörschützer - Sicherheitstechnische Anforderungen und Prüfungen - Teil 2: Gehörschutzstöpsel	97/C 180/26
EN 352-3	Gehörschützer - Sicherheitstechnische Anforderungen und Prüfungen - Teil 3: An Industrieschutzhelmen befestigte Kapselgehörschützer	97/C 180/26
EN 353-1	Persönliche Schutzausrüstung gegen Absturz - Steigschutzeinrichtungen - Teil 1: Steigschutzeinrichtungen mit fester Führung	97/C 180/26
EN 353-2	Persönliche Schutzausrüstung gegen Absturz - Mitlaufendes Auffanggerät - Teil 2: Mitlaufendes Auffanggerät an beweglicher Führung	97/C 180/26
EN 354	Persönliche Schutzausrüstung gegen Absturz - Verbindungsmittel	97/C 180/26
EN 355	Persönliche Schutzausrüstung gegen Absturz - Falldämpfer	97/C 180/26
EN 358	Persönliche Schutzausrüstung für Haltefunktionen und zur Verhinderung von Abstürzen - Haltesysteme	97/C 180/26
EN 360	Persönliche Schutzausrüstung gegen Absturz - Höhensicherungsgeräte	97/C 180/26
EN 361	Persönliche Schutzausrüstung gegen Absturz - Auffanggurte	97/C 180/26
EN 362	Persönliche Schutzausrüstung gegen Absturz - Verbindungselemente	97/C 180/26
EN 363	Persönliche Schutzausrüstung gegen Absturz - Auffangsysteme	97/C 180/26
EN 364	Persönliche Schutzausrüstung gegen Absturz - Prüfverfahren	97/C 180/26
EN 365	Persönliche Schutzausrüstung gegen Absturz - Allgemeine Anforderungen an Gebrauchsanleitung und Kennzeichnung	97/C 180/26
EN 366	Schutzbekleidung - Schutz gegen Hitze und Feuer - Prüfmethode: Beurteilung von Materialien und Materialkombinationen, die einer Hitze-Strahlungsquelle ausgesetzt sind	97/C 180/26
EN 367	Schutzkleidung - Schutz gegen Wärme und Flammen - Verfahren zur Bestimmung des Wärmedurchgangs bei Flammenwirkung	97/C 180/26

EN 368	Schutzkleidung - Schutz gegen flüssige Chemikalien - Prüfverfahren: Widerstand von Materialien gegen die Durchdringung von Flüssigkeiten	97/C 180/26
EN 369	Schutzkleidung - Schutz gegen flüssige Chemikalien - Prüfverfahren: Widerstand von Materialien gegen die Permeation von Flüssigkeiten	97/C 180/26
EN 371	Atemschutzgeräte - AX-Gasfilter und Kombinationsfilter gegen niedrigsiedende organische Verbindungen - Anforderungen, Prüfung, Kennzeichnung	97/C 180/26
EN 372	Atemschutzgeräte - SX-Gasfilter und Kombinationsfilter gegen speziell genannte Verbindungen - Anforderungen, Prüfung, Kennzeichnung	97/C 180/26
EN 373	Schutzkleidung - Beurteilung des Materialwiderstandes gegen flüssige Metallspritzer	97/C 180/26
EN 374-1	Schutzhandschuhe gegen Chemikalien und Mikroorganismen - Teil 1: Terminologie und Leistungsanforderungen	97/C 180/26
EN 374-2	Schutzhandschuhe gegen Chemikalien und Mikroorganismen - Teil 2: Bestimmung des Widerstandes gegen Penetration	97/C 180/26
EN 374-3	Schutzhandschuhe gegen Chemikalien und Mikroorganismen - Teil 3: Bestimmung des Widerstandes gegen Permeation von Chemikalien	97/C 180/26
EN 379	Anforderungen an Schweißerschutzfilter mit umschaltbarem Lichttransmissionsgrad und Schweißerschutzfilter mit zwei Lichttransmissionsgraden	97/C 180/26
EN 381-1	Schutzkleidung für die Benutzer von handgeführten Kettensägen - Teil 1: Prüfstand zur Prüfung des Widerstandes gegen Kettensägen-Schnitte	97/C 180/26
EN 381-2	Schutzkleidung für die Benutzer von handgeführten Kettensägen - Teil 2: Prüfverfahren für Bein-schutz	97/C 180/26
EN 381-3	Schutzkleidung für die Benutzer von handgeführten Kettensägen - Teil 3: Prüfverfahren für Schuhwerk	97/C 180/26
EN 381-5	Schutzkleidung für die Benutzer von handgeführten Kettensägen - Teil 5: Anforderungen an Bein-schutz	97/C 180/26
EN 388	Schutzhandschuhe gegen mechanische Risiken	97/C 180/26
EN 393	Rettungswesten und Schwimmhilfen - Schwimmhilfen, 50 N	97/C 180/26
EN 394	Rettungswesten und Schwimmhilfen - Zubehörteile	97/C 180/26
EN 395	Rettungswesten und Schwimmhilfen - Rettungswesten, 100 N	97/C 180/26
EN 396	Rettungswesten und Schwimmhilfen - Rettungswesten, 150 N	97/C 180/26
EN 397	Industrieschutzhelme	97/C 180/26

EN 399	Rettungswesten und Schwimmhilfen - Rettungswesten - 275 N	97/C 180/26
EN 400	Atemschutzgeräte für Selbstrettung - Regenerationsgeräte - Drucksauerstoffs selbstretter - Anforderungen, Prüfung, Kennzeichnung	97/C 180/26
EN 401	Atemschutzgeräte für Selbstrettung - Regenerationsgeräte - Chemikalsauerstoff (KO <sub>2</sub> ) - Anforderungen, Prüfung, Kennzeichnung	97/C 180/26
EN 402	Atemschutzgeräte für Selbstrettung - Behältergeräte mit Druckluft (Pressluftatmer) mit Vollmaske oder Mundstückgarnitur - Anforderungen, Prüfung, Kennzeichnung	97/C 180/26
EN 403	Atemschutzgeräte für Selbstrettung - Filtergeräte mit Haube bei Bränden - Anforderungen, Prüfung, Kennzeichnung	97/C 180/26
EN 404	Atemschutzgeräte für Selbstrettung - Filterselbstretter - Anforderungen, Prüfungen, Kennzeichnung	97/C 180/26
EN 405	Atemschutzgeräte - Filtrierende Halbmasken mit Ventilen zum Schutz gegen Gase oder Gase und Partikeln - Anforderungen, Prüfung, Kennzeichnung	97/C 180/26
EN 407	Schutzhandschuhe gegen thermische Risiken (Hitze und/oder Feuer)	97/C 180/26
EN 412	Schutzschürzen beim Gebrauch von Handmessern	97/C 180/26
EN 420	Allgemeine Anforderungen für Handschuhe	97/C 180/26
EN 421	Schutzhandschuhe gegen ionisierende Strahlen und radioaktive Kontamination	97/C 180/26
EN 458	Gehörschützer - Empfehlungen für Auswahl, Einsatz, Pflege und Instandhaltung - Leitfadendokument	97/C 180/26
EN 463	Schutzkleidung zur Anwendung gegen flüssige Chemikalien - Prüfverfahren: Bestimmung der Beständigkeit gegen die Durchdringung eines Flüssigkeitsstrahls (Jet-Test)	97/C 180/26
EN 464	Schutzkleidung zur Anwendung gegen flüssige und gasförmige Chemikalien einschliesslich Flüssigkeitsaerosole und feste Partikel - Prüfverfahren: Bestimmung der Leckdichtigkeit von gasdichten Anzügen (Innendruckprüfverfahren)	97/C 180/26
EN 465	Schutzkleidung - Schutz gegen flüssige Chemikalien - Leistungsanforderungen an Chemikalienschutzkleidung mit spraydichten Verbindungen zwischen den verschiedenen Teilen der Kleidung (Ausrüstung Typ 4)	97/C 180/26

EN 466	Schutzkleidung - Schutz gegen flüssige Chemikalien - Leistungsanforderungen an Chemikalienschutzkleidung mit flüssigkeitsdichten Verbindungen zwischen den verschiedenen Teilen der Kleidung (Ausrüstung Typ 3)	97/C 180/26
EN 467	Schutzkleidung - Schutz gegen flüssige Chemikalien - Leistungsanforderungen an Kleidungsstücke, die für Teile des Körpers einen Schutz gegen Chemikalien gewähren	97/C 180/26
EN 468	Schutzkleidung zur Anwendung gegen flüssige Chemikalien - Prüfverfahren: Bestimmung der Beständigkeit gegen das Durchdringen von Spray (Spray-Test)	97/C 180/26
EN 469	Schutzkleidung für die Feuerwehr - Anforderungen und Prüfverfahren für Schutzkleidung für die Brandbekämpfung	97/C 180/26
EN 470-1	Schutzkleidung für Schweißen und verwandte Verfahren - Teil 1: Allgemeine Anforderungen	97/C 180/26
EN 471	Hochsichtbare Warnkleidung	97/C 180/26
EN 510	Festlegungen für Schutzkleidung für Bereiche, in denen ein Risiko des Verfangens in beweglichen Teilen besteht	97/C 180/26
EN 530	Abriebfestigkeit von Schutzkleidungsmaterial - Prüfverfahren	97/C 180/26
EN 532	Schutzkleidung - Schutz gegen Hitze und Flammen - Prüfverfahren für die begrenzte Flammenausbreitung	97/C 180/26
EN 533	Schutzkleidung - Schutz gegen Hitze und Flammen - Materialien und Materialkombinationen mit begrenzter Flammenausbreitung	97/C 180/26
EN 568	Bergsteigerausrüstung - Verankerungsmittel im Eis - Sicherheitstechnische Anforderungen und Prüfverfahren	97/C 180/26
EN 659	Feuerwehrschtutzhandschuhe	97/C 180/26
EN 702	Schutzkleidung - Schutz gegen Hitze und Flammen - Prüfverfahren: Bestimmung des Kontaktwärmehinübergangs durch Schutzkleidungen oder deren Materialien	97/C 180/26
EN 813	Persönliche Schutzausrüstung zur Verhinderung von Abstürzen - Sitzgurte	97/C 180/26
EN 863	Schutzkleidung - Mechanische Eigenschaften - Prüfverfahren: Widerstand gegen Durchstoßen	97/C 180/26
EN 892	Bergsteigerausrüstung - Dynamische Bergseile - Sicherheitstechnische Anforderungen und Prüfverfahren	97/C 180/26
EN 958	Bergsteigerausrüstung - Fangstossdämpfer für die Verwendung auf Klettersteigen - Sicherheitstechnische Anforderungen und Prüfverfahren	97/C 180/26

EN 959	Bergsteigerausrüstung - Bohrhaken - Sicherheits-technische Anforderungen und Prüfverfahren	97/C 180/26
EN 960	Prüfköpfe zur Prüfung von Schutzhelmen	97/C 180/26
EN 966	Luftsporthelme	97/C 180/26
EN 967	Kopfschutz für Eishockeyspieler	97/C 180/26
EN 1061	Atemschutzgeräte für Selbstrettung - Isoliergeräte - Chemikalsauerstoff (NaClO <sub>3</sub> ) Selbstretter - Anforderungen, Prüfung, Kennzeichnung	97/C 180/26
EN 1077	Helme für alpine Skiläufer	97/C 180/26
EN 1078	Helme für Radfahrer und für Benutzer von Skateboards und Rollschuhen	97/C 180/26
EN 1080	Stossschutzhelme für Kleinkinder	97/C 180/26
EN 1082-1	Schutzkleidung - Handschuhe und Armschützer zum Schutz gegen Schnitt- und Stichverletzungen durch Handmesser - Teil 1: Metallringgeflecht-handschuhe und Armschützer	97/C 180/26
EN 1146	Atemschutzgeräte für Selbstrettung - Behältergeräte mit Druckluft mit Haube (Druckluftselbstretter mit Haube) - Anforderungen, Prüfung, Kennzeichnung	97/C 180/26
EN 1149-1	Schutzkleidung - Elektrostatische Eigenschaften - Teil 1: Oberflächenwiderstand (Prüfverfahren und Anforderungen)	97/C 180/26
EN 1384	Schutzhelme für reiterliche Aktivitäten	97/C 180/26
EN 1486	Schutzkleidung für die Feuerwehr - Prüfverfahren und Anforderungen für reflektierende Kleidung für die spezielle Brandbekämpfung	97/C 180/26
EN 1731	Augen- und Gesichtsschutzgeräte aus Draht- oder Kunststoffgewebe für den gewerblichen und nicht-gewerblichen Gebrauch zum Schutz gegen mechanische Gefährdung und/oder Hitze	97/C 180/26
EN 1836	Persönlicher Augenschutz - Sonnenbrillen und -schutzfilter für den allgemeinen Gebrauch	97/C 180/26
EN ISO 4869-2	Akustik - Gehörschützer - Teil 2: Abschätzung der beim Tragen von Gehörschützern wirksamen Abwerteten Schalldruckpegel (ISO 4869-2:1994)	97/C 180/26
EN ISO 10819	Mechanische Schwingungen und Stöße - Hand-Arm-Schwingungen - Verfahren für die Messung und Bewertung der Schwingungsübertragung von Handschuhen in der Handfläche (ISO 10819:1996)	97/C 180/26
EN 24869-1	Akustik - Gehörschützer - Teil1: Subjektive Methode zur Messung der Schalldämmung (ISO 4869-1:1990)	97/C 180/26
EN 24869-3	Akustik - Gehörschützer - Teil 3: Vereinfachtes Verfahren zur Messung der Schalldämmung von Kapselgehörschützern zum Zweck der Qualitätsprüfung (ISO/TR 4869-3:1989)	97/C 180/26

## Zusicherung von Bundesbeiträgen an Bodenverbesserungen und landwirtschaftliche Hochbauten

### Verfügungen des Bundesamtes für Landwirtschaft, Abteilung Strukturverbesserungen

- Gemeinde Rüte AI, Stallsanierung Bergli,  
Projekt-Nr. AI869
- Gemeinde Mümliswil-Ramiswil SO, Hoferschliessung Follen,  
Projekt-Nr. SO1445

### *Rechtsmittelbelehrung*

Gegen diese Verfügungen kann nach Massgabe von Artikel 68 der Bodenverbesserungsverordnung vom 14. Juni 1971 (SR 913.1), Artikel 44ff. des Bundesgesetzes über das Verwaltungsverfahren (SR 172.021), Artikel 12 des Bundesgesetzes vom 1. Juli 1966 über den Natur- und Heimatschutz (SR 451) und Artikel 14 des Bundesgesetzes vom 4. Oktober 1985 über Fuss- und Wanderwege (SR 704) innert 30 Tagen seit der Veröffentlichung im Bundesblatt bei der Rekurskommission EVD, 3202 Frauenkappelen, Verwaltungsbeschwerde erhoben werden. Die Eingabe ist im Doppel einzureichen und hat die Begehren, deren Begründung mit Angabe der Beweismittel und die Unterschrift des Beschwerdeführers oder seines Vertreters zu enthalten.

Wer zur Beschwerde berechtigt ist, kann innerhalb der Beschwerdefrist beim Bundesamt für Landwirtschaft, Abteilung Strukturverbesserungen, Mattenhofstrasse 5, 3003 Bern, nach telefonischer Voranmeldung (Tel. 031 322 26 55) Einsicht in die Verfügungen und die Projektunterlagen nehmen.

7. Oktober 1997

Bundesamt für Landwirtschaft  
Abteilung Strukturverbesserungen

# Kernkraftwerk Mühleberg

## Betriebsbewilligung: Gesuch um Aufhebung der Befristung

---

Am 14. Dezember 1992 erteilte der Bundesrat die Bewilligung für den weiteren Betrieb des Kernkraftwerkes Mühleberg. Gleichzeitig befristete er diese Bewilligung bis am 31. Dezember 2002 und verpflichtete die BKW, im Hinblick auf den Fristablauf Alternativen zu evaluieren. Am 8. Mai 1996 reichte die BKW Energie AG den verlangten Bericht ein und ersuchte um Aufhebung der Befristung.

Auszug aus dem Gesuch:

Aufgrund der geltenden Gesetzgebung hat die BKW unabhängig vom Ergebnis dieser Evaluation bei Ablauf der Frist weiterhin einen Rechtsanspruch auf die Betriebsbewilligung für das KKW Mühleberg, sofern die gesetzlichen Voraussetzungen erfüllt sind. Die BKW ist der Meinung, dass die zur Zeit bis 2002 befristete Bewilligung im Interesse der Versorgungs- und Rechtssicherheit sowie der Gleichbehandlung mit den KKW Beznau I, Gösgen und Leibstadt in eine unbefristete Bewilligung überführt werden muss, entsprechend dem seinerzeitigen Gesuch der BKW vom 9. November 1990. Da im KKW Mühleberg zunehmend Investitionsentscheide anstehen, die für den wirtschaftlichen Erfolg der BKW über das Jahr 2002 hinaus von Bedeutung sind (Instandhaltung, Brennstoffbeschaffung), darf damit keinesfalls bis 2002 zugewartet werden. In der Betriebsbewilligung hat der Bundesrat die Befristung damit begründet, dass die BKW dadurch gezwungen werden soll, Alternativen zum KKW Mühleberg zu evaluieren. Mit dem vorliegenden Bericht entfällt diese Begründung, so dass die vorgesehene Befristung ersatzlos zu streichen ist. Die Sicherheitsauflagen sind auf eine zeitlich nicht befristete Betriebsbewilligung ausgelegt, womit in Sicherheitsbelangen keinerlei Abstriche entstehen.

Aus diesen Gründen stellt die BKW folgende Anträge:

1. Vom Bericht über die Evaluation der Alternativen zum KKW Mühleberg vom 3. Mai 1996 mit den Schlussfolgerungen und Zielsetzungen der BKW Energie AG sei Kenntnis zu nehmen.
2. Es sei festzustellen, dass die Auflage 4.14 betreffend Alternativen zum KKW Mühleberg der Betriebsbewilligung vom 14. Dezember 1992 damit vollumfänglich erfüllt ist.
3. Die in Ziffer 4.1 der Betriebsbewilligung vom 14. Dezember 1992 für das KKW Mühleberg vorgesehene Befristung sei aufzuheben.

Das vollständige Gesuch wird vom 7. Oktober bis 6. November 1997 bei der Staatskanzlei des Kantons Bern, der Gemeindekanzlei Mühleberg und beim Bundesamt für Energiewirtschaft in Bern zur Einsichtnahme öffentlich aufgelegt.

Gegen die Erteilung der Bewilligung können diejenigen Personen und Organisationen Einsprache erheben, welche in diesem Verfahren Partei im Sinne von Artikel 6 und 48 des Verwaltungsverfahrensgesetzes (SR 172.021) sind. Die Einsprachen sind innert der obenerwähnten Frist schriftlich beim Bundesamt für Energiewirt-

schaft, 3003 Bern, einzureichen. Sie müssen ein begründetes Begehren enthalten. Verfügbare Beweismittel sind beizulegen, nicht verfügbare näher zu bezeichnen. Alle Einsprachen sind von der einsprechenden Person oder ihrem Vertreter zu unterzeichnen.

7. Oktober 1997

Eidgenössisches Verkehrs- und  
Energiewirtschaftsdepartement

## Bekanntmachungen der Departemente und Ämter

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1997
Année	
Anno	
Band	4
Volume	
Volume	
Heft	39
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	07.10.1997
Date	
Data	
Seite	569-591
Page	
Pagina	
Ref. No	10 054 410

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.